



Genosse Roland Puchta, Meister in der Automatenweberei, unterstützt die junge ungarische Weberin Rožalia Balogh, Gruppensekretär des ungarischen Jugendverbandes KISZ, bei der Arbeit an einem sowjetischen Webautomaten.

Foto: Ullrich

Beispiel, führt die moderne Technik dazu, daß die Arbeit für die arbeitenden Menschen produktiver und leichter, daß ihr Leben ständig reicher wird.

Kooperation zwischen Freunden

Die Parteileitung hat sorgsam darüber gewacht, daß in jeder Mitgliederversammlung über den Stand und Fortgang der Arbeiten berichtet wurde. Die staatlichen Leiter legten regelmäßig Rechenschaft vor der Belegschaft, denn 2000 Augenpaare schauten gespannt auf die in Entwicklung begriffene neue Technik. Mit viel Umsicht und Fingerspitzengefühl erfolgte die Erprobung der ersten Webautomaten. Täglich

wurde die Leistung pro Weber und Maschine sowie die Qualität abgerechnet und die Belegschaft darüber ständig informiert.

Bei der Fertigstellung des Rationalisierungsobjektes Weberei haben sich auch neue Formen der Zusammenarbeit mit den Genossen des sowjetischen Maschinenbaubetriebes Klimowsk herausgebildet. Die beiderseitigen Arbeiterfahrungen fließen zusammen. Das trug wesentlich zur beschleunigten Einführung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts bei. Gemeinsam beteiligten sich sowjetische und deutsche Werk tätige am sozialistischen Wettbewerb.

Diese Gemeinschaft bewährte sich in vielen komplizierten Situationen. Die Ingangsetzung

Leserbriefe

in der gesamten Föderation der Sozialistischen Jugendverbände Volkspolens (PSZMP) ausrichtet.

Für unsere Grundorganisation war diese Parteiversammlung nicht nur eine Bereicherung des Erfahrungsschatzes aus der Arbeit einer benachbarten Bruderpartei. Sie war auch wichtige Erkenntnis, unsere Jugendlichen noch mehr mit der politischen Entwicklung in Volkspolen vertraut zu machen.

Rudi Bühring
Parteisekretär der Bahnmeisterei
Pasewalk

BLN beschloß ein Initiativprogramm

Vor kurzem haben die Mitarbeiter der Bank für Landwirtschaft und Nahrungsgüter Wirtschaft der DDR, Filiale Prenzlau (BLN), unter Führung der Parteiorganisation beraten, welchen Beitrag sie zu Ehren des IX. Parteitages leisten können. Sie diskutierten darüber, wie durch eine aktive Kreditpolitik Einfluß auf eine hohe Produktivität und Effektivität des landwirtschaftlichen Reproduktionsprozesses genom-

men werden kann. So entstand auf Vorschlag der Parteileitung und in kollektiver Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Leitern des Betriebes, der BGL und der FDJ das Initiativprogramm zur Weiterführung der sozialistischen Masseninitiative. Die Mitarbeiter haben sich in diesem Initiativprogramm zum Beispiel spezielle Aufgaben der politisch-ökonomischen Arbeit zur Unterstützung der Arbeiter